
Medieninformation

NR. 54/2022

Volkswagen Aktionäre entlasten Vorstand und Aufsichtsrat und stimmen Dividende für 2021 zu

Berlin, 12. Mai 2022 – Die Aktionäre sind auf der ordentlichen virtuellen Hauptversammlung der Volkswagen AG dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat gefolgt und haben mit einer Mehrheit von 99,9982% Prozent beschlossen, für das Geschäftsjahr 2021 eine gegenüber den Vorjahren erhöhte Dividende von 7,50 Euro je Stammaktie und 7,56 Euro je Vorzugsaktie zu zahlen. Für das zurückliegende Geschäftsjahr werden damit rund 3,8 (2,4) Milliarden Euro an die Anteilseigner ausgeschüttet. Die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats wurden für das Geschäftsjahr 2021 entlastet.

Zudem wurde Mansoor Ebrahim Al-Mahmoud in den Aufsichtsrat gewählt. Er folgt auf Dr. Hussain Ali Al Abdulla, der sein Amt vor Beendigung seiner Amtszeit niederlegte.

Der Aufsichtsrat wählte in einer Sitzung nach der Hauptversammlung außerdem Jens Rothe zum Nachfolger von Bertina Murkovic im Präsidium des Kontrollgremiums.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



Volkswagen AG

Supervisory Board Communications | Leitung

Kontakt Michael Brendel

Telefon +49-5361-9-379 06

Mail michael.brendel@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Volkswagen AG

Corporate Communications | Head of Strategy & Finance Communications

Kontakt Christopher Hauss

Telefon +49 5361 9-984175

Mail christopher.hauss@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zehn Kernmarken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern:

Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, Cupra, ŠKODA, Bentley, Lamborghini, Porsche, Ducati und Volkswagen Nutzfahrzeuge.

Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet

Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen

und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. Rund 672.800 Beschäftigte produzieren rund um den Globus

Produkte, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine

Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2021 betrugen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 8,9 Millionen (2020: 9,3 Millionen).

Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2021 auf 250,2 Milliarden Euro (2020: 222,9 Milliarden Euro). Das

Ergebnis nach Steuern betrug im Jahr 2021 15,4 Milliarden Euro (2020: 8,8 Milliarden Euro).